

Land Rover war Teil der Mission "Unity 22"

Der erste private und kommerzielle Weltraumflug ist vollbracht: Virgin-Gründer Richard Branson und drei weitere Passagiere sowie zwei Piloten hoben gestern im US-Bundesstaat New Mexico mit dem Raumflugzeug "Unity" ab. Es stieg auf eine Höhe von über 80 Kilometern auf und landete anschließend wieder sicher auf der Erde. Teil der Mission war auch Land Rover.

Ein Range Rover Astronaut Edition hatte die Astronauten zum Raumflugzeug chauffiert, während ein Defender 110 das Spaceship "Unity" zurück zur Ausgangsposition zog, wo Mitarbeiter und Gratulanten auf die Rückkehrer warteten. Auch bei künftigen Flügen von Virgin Galactic ist der britische Autohersteller am Boden im Einsatz.

2019 hatten Richard Branson und Land-Rover-Chefdesigner Prof. Gerry McGovern den Range Rover "Astronaut Edition" enthüllt. Das von der Abteilung Special Vehicle Operations (SVO) geschaffene Modell bleibt ausschließlich den "Future Astronauts" von Virgin Galactic vorbehalten. (ampnet/jri)



Bilder zum Artikel



Ein Land Rover Defender 110 zieht die "Unity" von Virgin Galactic mit den Raumfahrern zurück zur Ausgangsposition.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Land Rover



Ein Land Rover Defender 110 zieht das Raumflugzeug "Unity" von Virgin Galactic zurück zur Ausgangsposition.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Land Rover



Ein Land Rover Defender 110 zieht das Raumflugzeug "Unity" von Virgin Galactic zurück zur Ausgangsposition.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Land Rover